Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 17 (1963)

Heft: 5: Frankreich baut = France construit = France builds

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

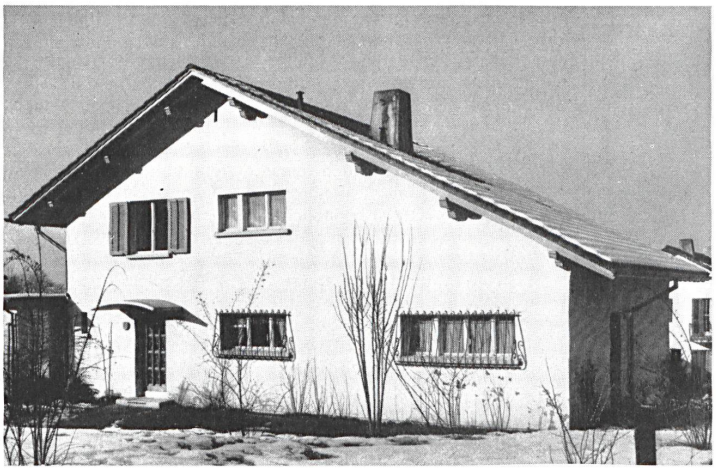
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Angenehme Wärme = angenehmes Wohnen

Mit SIGMA-JUNIOR ist die automatische witterungsabhängige Zentralheizungsregelung auch für kleinere Wohngebäude möglich. Gleichmässige Raumtemperatur, automatische Umschaltung von Tag- auf Nacht-Heizung sowie die Wahl verschiedener Heizprogramme sind einige der Vorteile dieses Gerätes.

In 3274

LANDIS & GYR AG ZUG

2-3 Liter Wasser verdunsten

durchschnittlich während dem Kochvorgang und kondensieren zum grossen Teil an Küchenwänden, Decken, Fenstern, Mobiliar. Warum diese wertvermindernde und gesundheitsschädliche Feuchtigkeit tagtäglich akzeptieren?

Der über dem Kochherd installierte Absaugventilator

BAHCO-SILENT

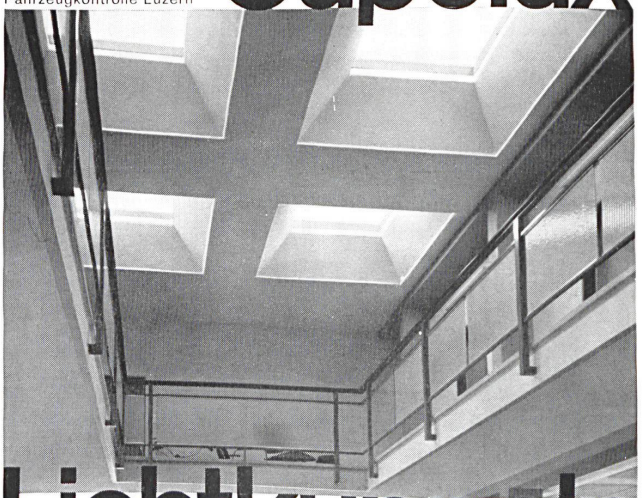
trägt die aufsteigenden Kochdämpfe sofort ins Freie. Er schützt die gesamte Kücheneinrichtung und Ihre Gesundheit. Vor allem verhindert der leise laufende Bahco-Silent die lästige Geruchsübertragung in die Wohnräume. Für Mauer- u. Fenstereinbau lieferbar.

Verkauf durch die Installationsfirmen

Generalvertretung:
WALTER WIDMANN AG
Zürich 1 Löwenstr. 20
Tel. (051) 27 39 96

Fahrzeugkontrolle Luzern

Cupolux

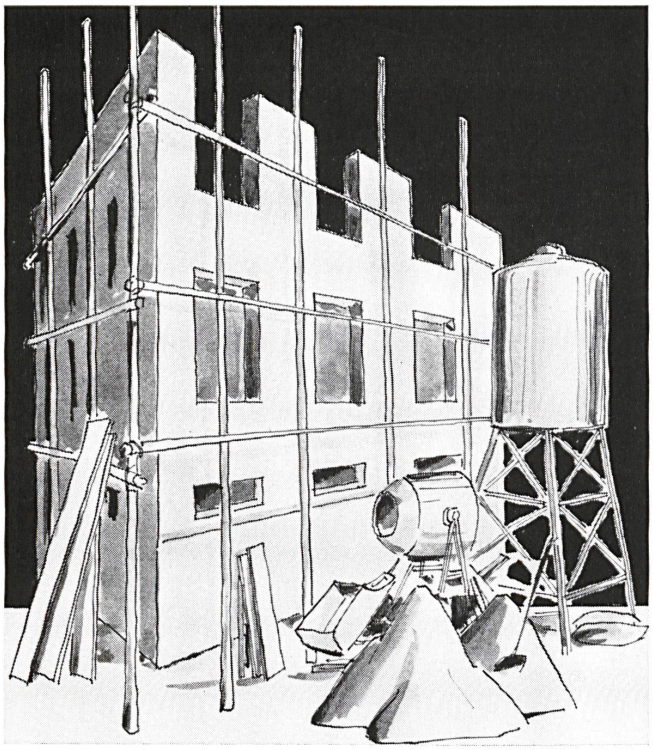


Lichtkuppeln

auf unzähligen Gross-Objekten bewährt.
Vergilben nicht. Seit jeher führend.
Verlangen Sie Referenzen.

JAKOB SCHERRER SÖHNE

Allmendstrasse 7 Zürich 2
Tel. 051 / 25 79 80



Für Neubauten genormte Küchenkombinationen!

Bewährte Grundlage der METALL ZUG Küchenkombinationen ist die Norm 55 / 60 / 90.

Wichtige Besonderheit der METALL ZUG Küchenkombinationen sind die im Doppelfalz hergestellten und daher aussergewöhnlich stabilen Türen. Ihre Innenauskleidung mit Schaumstoff wirkt lärmisolierend.

Exklusiver Vorzug der METALL ZUG Küchenkombinationen ist ihre Oberfläche: ein bei hoher Temperatur eingebrannter Acrylharzlack bewirkt höchste Haft-, Kratz- und Abriebfestigkeit sowie Fett- und Laugenbeständigkeit (unempfindlich gegen synthetische Waschmittel).
Zur wohldurchdachten Ausführung gehört auch die gefällige Präsentation; sie wird durch die gediegene Linie des neuen METALL ZUG Elektroherdes mit dem extra geräumigen Backofen vorteilhaft unterstrichen.

METALL ZUG

Verlangen Sie Auskunft und Prospekte bei der

Metallwarenfabrik Zug
Tel. 042 / 4 01 51

Kamin ohne Schwierigkeiten gepflegt und versorgt werden. Die äußere Form dieser Neukonstruktion entspricht der modernen Architekturauffassung und dürfte sich dem Stil unserer Zeit besonders gut anpassen.
Mit Rücksicht auf den zivilen Bevölkerungsschutz wurde auch diese Konstruktion – genau wie die bereits seit langem im Handel befindlichen kleineren Modelle für Wohnbauten, Einfamilienhäuser usw. – wieder mit einem Funkenflugfänger versehen, der auf Wunsch gleichzeitig mitgeliefert wird. Durch die Anbringung dieses Zusatzgerätes wird vermieden, daß Funken und Ruß den Kamin verlassen. Das bedeutet Schutz vor Schmutz und Brandgefahr und in der Nacht zusätzliche Sicherheit gegen Wahrnehmung infolge Funkenflugs aus der Luft (Luftschutz!).
Hersteller: Oskar Maulhardt, Hameln an der Weser, Kaiserstraße 55;
Vertretung für die Schweiz: Edmond Diebold, Zürich 10/37, Habsburgstraße 33.

Entwicklung, Eigenschaften und Verwendung von Gasbeton

Die Weltproduktion an Gasbeton kann gegenwärtig auf 20 Millionen m³ geschätzt werden. In Schweden, wo der Leichtbeton seine Hauptanwendung gefunden hat, werden 60 % der Außenwände im Hausbau aus dampfgehärtetem Leichtbeton und 70 % aller Industriedächer aus bewehrten Leichtbetonplatten hergestellt. Auf einer Vortragsveranstaltung der Rheinisch-Westfälischen Kalkwerke AG, Dornap, über Kalksandleichtstein berichtete dipl. Ing. Neerenst, Kopenhagen, am 30. November 1962 in Düsseldorf über Entwicklung, Eigenschaften und Verwendung von Gasbeton. Die ersten amerikanischen Entwicklungen mit Aluminiumpulver gehen bis auf das Jahr 1914 zurück. Die gebräuchliche Methode in Skandinavien sei die Verwendung von Natriumoxyd oder Kalziumoxyd mit Aluminiumpulver.
Durch diese Methode entsteht die bekannte Gasbildung und damit der Porenbeton. Neerenst erwähnte ein dänisches Produktionsbeispiel, bei dem Zement, reiner Quarzsand, Flugasche und Aluminiumpulver verwendet werden. Der Reaktionsprozeß dauert 12 Stunden. Der Gasbeton kann so variiert werden, daß er mit verschiedenen Eigenschaften ausgestattet wird. Nach schwedischen Erfahrungen hat sich ein Porenbeton mit einem Raumgewicht von 0,4 kg/l und einer Festigkeit von 50 kg/cm² als besonders wirtschaftlich erwiesen.
Die Ausführungen des dänischen Fachmannes über die Oberflächenbehandlung von Fassaden aus Gasbeton und über die Schalldämmung wurden anschließend lebhaft diskutiert. In Dänemark sollen sich 30 % der Hauswände aus Gasbeton ohne Putz oder Oberflächenbehandlung gut bewährt haben. Deutsche Baufachleute, die sich über den Baustoff Gasbeton im allgemeinen positiv äußerten, kritisierten aber diesen Punkt des Vortrages und vertraten die Meinung, daß ohne zusätzlichen Oberflächenschutz durch die Mikroskopität des Mörtels, der die einzelnen Leichtbetonblöcke verbindet, sowohl durch Schlagregen von außen als auch durch Wasserdampf von innen Feuchtigkeit durch die Außenwand hindurchtreten kann. Der Redner verwies dann auf neue Ergebnisse mit gefrästen Blöcken, die verklebt werden, so daß nur noch minimale Toleranzen bestehen. Es sei jetzt möglich, mit Hohlwänden, die mit Schaumstoff aus Polystyrol gefüllt sind, zu konkurrieren. Auch Dachplatten von 1 bis 6 m Länge und nichttragende Trennwände (7,5 cm dick und 50 cm breit) können rationell eingesetzt werden. Während die Wärmedämmung des Gasbetons von den anwesenden deutschen Bauexperten anerkannt wird, lösten die durch Lichtbilder demonstrierten Daten für die Schalldämmung ebenfalls kritische Bemerkungen aus. Einige Diskussionsredner vertraten die Meinung, daß man Gasbeton wegen der angeblich nicht genügenden Schalldämmung wohl für Außenwände, aber weniger für Innenwände verwenden sollte. Bei zweischaliger Bauweise liegt die Schalldämmung etwas höher als beim Hohlsteinziegel. H.H.

Stahlschalung für Kanalisationsschächte

Das Einschalen von Schächten verursacht einen erheblichen Aufwand an Arbeitszeit und Material. Der Verschnitt an Holz ist beträchtlich und nach dem Ausschalen bleibt meist nicht mehr viel Holz übrig.
Die in Zusammenarbeit mit Behörden und Tiefbauunternehmern entwickelten Stahlschalungen für Schächte erlauben dem Unternehmer, diese Schalarbeiten mit geringem Arbeitszeitaufwand und ohne Holzverschnitt auszuführen. Die Lebensdauer der Stahlschalung liegt zwischen 200 und 300 Einsätzen.
Die Schalungen bestehen aus einzelnen Schaltafeln mit rückwärtiger Aussteifung. In den Randstegen der Schaltafeln sind Langlöcher in einem bestimmten Raster angebracht, die Verbindung erfolgt mit Bolzen und Keilen.
Die Arbeitszeiten mit diesem Verfahren betragen etwa 50 Prozent der Schalzeiten bei Holz.
Alle Zusammenstellungen sind einzeln lieferbar, das heißt, die Innen- oder Außenschalungen für den konischen Hals wie auch für den geraden Schaft können einzeln bezogen werden.
Neben der dargestellten serienmäßigen Spezialschalung können gerade, rechtwinklige Schächte auch aus Normteilen der NOE-Universal-Stahlschalung zusammengestellt werden. Hierbei ist eine Stufung der Querschnitte von 5 zu 5 cm möglich, in der Höhe von 50 zu 50 cm.

Schnellbleichverfahren ermöglicht Serienfertigung heller Möbel

Das traditionelle Bleichverfahren mit Wasserstoffsuperoxyd und Ammoniak erwies sich für die kontinuierliche Fertigungsweise als ungeeignet. Nach dem Bleichmittelauftrag mußte man nämlich mindestens 24 Stunden warten, bis der Erfolg einigermaßen sichtbar wurde. Auch die Verseuchung der Raumluft mit stark korrosiven, für den Menschen äußerst lästigen Peroxyddämpfen wäre im Serienbetrieb unerträglich.